

GEAK PLUS - EIN NEUES HILFSMITTEL FÜR BAUFACHLEUTE

In den kalten Wintermonaten zeigt nicht nur der Heizenergiebedarf, wer in einem gut gedämmten Gebäude wohnt, auch der Wohnkomfort ist in sanierten Gebäuden deutlich höher. Mit dem GEAK Plus, dem grossen Bruder des GEAK, erhalten Immobilienbesitzer nun einen Beratungsbericht, um Gebäudemodernisierungen in Etappen umzusetzen. Mit dem Internet-Tool GEAK Plus erstellen GEAK-Experten einen GEAK und einen umfassenden Beratungsbericht.

Anita Niederhäusern, Journalistin im Auftrag des GEAK

Bei Gebäudesanierungen auf eigene Faust riskieren Laien energetisch und bauphysikalisch problematische Lösungen, insbesondere wenn bei einer Etappierung die verschiedenen Massnahmen nicht aufeinander abgestimmt sind. Der GEAK Plus ist ein geeignetes Instrument, um beispielsweise anlässlich eines absehbaren Heizungsersatzes das ganze Gebäude energetisch unter die Lupe zu nehmen. Ganz klar steht die Absicht im Vordergrund, mit dem resultierenden Beratungsbericht die weiterhin sehr tiefe Sanierungsrate beim Altbestand des schweizerischen Gebäudeparks zu erhöhen.

Das Tool zur Erstellung eines Beratungsberichts

Der durch den GEAK Plus-Experten erstellte Beratungsbericht enthält:

- eine konkrete Liste von Massnahmen, wie die Energieeffizienz verbessert werden kann;
- eine Priorisierung der Massnahmen, passend zur individuellen Situation der Gebäudebesitzerinnen und -besitzer, vom minimalen Massnahmenpaket bis zur Modernisierung nach Minergie P-Standard;
- bis zu drei Varianten, wie die Erneuerung durchgeführt werden kann;
- die Möglichkeit, zukünftige Gebäudeerweiterungen mit zu erfassen und zu berechnen;
- eine Schätzung der notwendigen Investition und der Unterhaltskosten sowie der Betriebskosteneinsparung als Entscheidungshilfe;
- die Berechnung von Förderbeiträgen, was eine Ermittlung der tatsächlichen Investition ermöglicht

Zugriff auf das Tool erhalten nur GEAK-Experten. Die Bedingungen, um als Experte anerkannt zu werden, finden sich auf der Homepage www.geak.ch → “Gut zu wissen“ → “Experten“ (im Menü unten).

Ein GEAK Plus für ein durchschnittliches Einfamilienhaus dürfte laut Preisempfehlungen der Kantone zwischen Fr.1500.- und Fr. 2000.- kosten, für ein Mehrfamilienhaus variieren die Kosten je nach Grösse und Komplexität des Gebäudes. Übrigens wird die Erstellung des GEAK Plus in einigen Kantonen subventioniert, Auskunft darüber geben die kantonalen Energiefachstellen. Die Umsetzung des GEAK Plus Beratungsberichts in Taten soll dann anhand einer fundierten Planung der Massnahmen durch Fachleute aus den jeweiligen Fachbereichen erfolgen.

Kasten: GEAK und GEAK Plus

Der GEAK ist der offizielle Gebäudeenergieausweis der Kantone, der die Energieeffizienz der Gebäudehülle und den Energieverbrauch des Gebäudes bei Standardnutzung, das heisst «benutzerneutral» aufzeigt. Dies ist beispielsweise für mögliche Käufer oder Mieter interessant. Das Zielpublikum des neuen GEAK Plus sind die Bauherrschaften. Der GEAK Plus soll aufzeigen, was am konkreten Objekt unter den gegebenen Randbedingungen optimal umgesetzt werden kann resp. soll.